



N i e d e r s c h r i f t

über die 1. Sitzung des Verwaltungsrates des Eigenbetriebes Bildungszentrum Landkreis Wolfenbüttel

-öffentlicher Teil-

Sitzungstermin:	Dienstag, 22.11.2011
Sitzungsbeginn:	16:00 Uhr
Sitzungsende:	17:21 Uhr
Ort, Raum:	Bildungszentrum des Landkreises Wolfenbüttel, Harzstraße 2-5, 38300 Wolfenbüttel

Teilnehmerinnen/Teilnehmer

Vorsitz

Hantelmann, Klaus

Grundmandat (nicht stimmberechtigtes Mitglied)

Leukert, Michael

Stimmberechtigte Mitglieder

Großer, Elke

Jakob, Thomas

Märtens, Julian

Wagner-Judith, Christiane

Nicht stimmberechtigte Mitglieder

Steinbrügge, Christiana

Werner, Simone

Von der Verwaltung

Blechinger, Tanja

Bujara, Martin

Diettelbach, Katrin

Vogt, Kornelia

Protokollführerin

Leiter Musikschule

Verwaltungsleiterin BIZ

Als Gäste

Günther, Bernward

Es fehlen:

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
3. Verpflichtung der dem Kreistag und der Verwaltung nicht angehörenden Verwaltungsratsmitglieder nach § 43 NKomVG
4. Bestimmung einer Vertreterin oder eines Vertreters des Vorsitzenden (§ 24 Abs. 2 GO)
5. Anfragen
 - 5.1. Einwohnerfragestunde (§§ 16, 23 GO)
 - 5.2. Anfragen von Kreistagsmitgliedern (§§ 15 Abs. 2, 23 GO)
6. Antrag des Vereins für Heimatgeschichte und Kultur im Innerstetal e.V. auf Förderung zur Gebäuderenovierung für die Einrichtung einer Heimatstube in Baddeckenstedt
Vorlage: XVII-0018/2011
7. Betriebssatzung für den Eigenbetrieb Bildungszentrum Landkreis Wolfenbüttel
Vorlage: XVII-0019/2011
8. Haushaltsplan 2012 für den Eigenbetrieb Bildungszentrum Landkreis Wolfenbüttel
Vorlage: XVII-0020/2011
9. Honorierung von Prüfungsleistungen für Honorarkräfte im Bildungszentrum
Vorlage: XVII-0038/2011
10. Mündlicher Bericht über die Sozialpädagogische Betreuung im Zweiten Bildungsweg
11. Mündlicher Bericht zum Thema Musikschule als Bildungspartner für Schulen und Kitas
12. Unterrichtung durch den Landrat über wichtige Angelegenheiten (§ 85 Abs. 4 NKomVG)

Öffentliche Sitzung

TOP 1 Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende Herr Hantelmann begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende Herr Hantelmann stellt fest, dass die Ladung ordnungsgemäß erfolgt ist und Beschlussfähigkeit besteht.

TOP 3 Verpflichtung der dem Kreistag und der Verwaltung nicht angehörenden Verwaltungsratsmitglieder nach § 43 NKomVG

Der Vorsitzende Herr Hantelmann stellt fest, dass alle Mitglieder des Verwaltungsrats gleichzeitig entweder der Verwaltung oder dem Kreistag angehören, sodass sich dieser TOP erübrigt.

TOP 4 Bestimmung einer Vertreterin oder eines Vertreters des Vorsitzenden (§ 24 Abs. 2 GO)

KAbg. Herr Märtens schlägt Herrn Thomas Jakob als Vertreter des Vorsitzenden vor. Weitere Vorschläge gibt es nicht. KAbg. Herr Jakob nimmt die Wahl an.

TOP 5 Anfragen

TOP 5.1 Einwohnerfragestunde (§§ 16, 23 GO)

Der Vorsitzende Herr Hantelmann stellt fest, dass Fragen von Einwohnern nicht vorliegen.

TOP 5.2 Anfragen von Kreistagsmitgliedern (§§ 15 Abs. 2, 23 GO)

KAbg. Herr Jakob fragt nach dem Antrag des Forum Kultur.

Anmerkung der Verwaltung:

Das Forum Kultur e.V. hat wie in den Vorjahren einen Zuschuss beantragt, der auch wieder im Haushaltsplan für 2012 berücksichtigt ist.

Die KAbg. Frau Großer erkundigt sich nach der Möglichkeit zur Ermäßigung von Teilnahmeentgelten. Welcher Personenkreis komme in Frage? Die Leiterin des BIZ Frau Steinbrügge erläutert die Bedingungen für eine Ermäßigung. Folgende Personengruppen seien berechtigt:

- Empfänger/innen von Sozialhilfe und Arbeitslosengeld II in Höhe von 50%
- Empfänger/innen von Arbeitslosengeld I, Studierende mit BAFöG-Anspruch, Aupair-Gäste in Höhe von 25%

Die Ermäßigung ist auf 50,-- € pro Studienjahr begrenzt. Ein entsprechender Antrag muss vor Kursbeginn gestellt sein.

Die KAbg. Frau Wagner-Judith fragt, warum in der Einladung zur heutigen Sitzung zu TOP 8 die Niedersächsische Gemeindeordnung (NGO) mit abgedruckt sei. Diese gelte doch nicht mehr. Verwaltungsleiterin Frau Diettelbach erklärt, dass dies ein Versehen sei.

**TOP 6 Antrag des Vereins für Heimatgeschichte und Kultur im Innerstetal
e.V. auf Förderung zur Gebäuderenovierung für die Einrichtung einer
Heimatstube in Baddeckenstedt
Vorlage: XVII-0018/2011**

Die Leiterin des BIZ Frau Steinbrügge erläutert die Vorlage.

Ohne weitere Aussprache erfolgt nachstehende

Beschlussempfehlung:

Der Verwaltungsrat des Eigenbetriebes Bildungszentrum Landkreis Wolfenbüttel empfiehlt einstimmig dem Kreisausschuss folgenden Beschluss zu fassen:

Dem Antrag des Vereins für Heimatgeschichte und Kultur im Innerstetal e.V. vom 04.04.2011 wird zugestimmt.

**TOP 7 Betriebssatzung für den Eigenbetrieb Bildungszentrum Landkreis
Wolfenbüttel
Vorlage: XVII-0019/2011**

Die Leiterin des BIZ Frau Steinbrügge erläutert die Vorlage:

- 1.) Seit 01.01.2011 gilt die neue Eigenbetriebs-VO. Danach haben die Gemeinden das Wahlrecht hinsichtlich der Art der Wirtschaftsführung der Eigenbetriebe, die entweder nach Handelsgesetzbuch (HGB) oder Neuem Kommunalen Rechnungswesen (NKR) erfolgen könne. Die Empfehlung der Verwaltung sei die Fortsetzung der bereits seit 2006 nach NKR praktizierten Wirtschaftsführung. Auch der Landkreis wirtschaftet nach NKR.
- 2.) Seit 01.11.2011 ist das Niedersächsische Kommunalverfassungsgesetz in Kraft. Die Satzung des Eigenbetriebs müsse angepasst werden. Es ergäben sich jedoch keine materiellen Veränderungen.
- 3.) Drei neue Aufgabenbereiche für das BIZ werden in die Satzung aufgenommen: Kultur, Heimatpflege und Ehrenamt. In diesem Zusammenhang sind zwei weitere beratende Mitglieder für den Verwaltungsrat zu benennen.

Weitere Änderungen der Satzung seien bedingt durch die Herabsetzung des Stammkapitals des Eigenbetriebs, die der Rückübertragung der Aktien in den Kernhaushalt geschuldet ist. Das Stammkapital habe sich von 10.000.000,-- € auf 50.000,-- € verringert.

KAbg. Frau Wagner-Judith und KAbg. Herr Jakob fragen, wie die neuen beratenden Mitglieder gefunden würden. Würden sie angesprochen oder müssten sie sich selbst melden? Die Leiterin des BIZ Frau Steinbrügge erklärt, dass der Kreistag gebeten werde, Personen zu benennen. Vorschläge dazu machen die Fraktionen oder Gruppen.

Es erfolgt nachstehende

Beschlussempfehlung:

Der Verwaltungsrat des Eigenbetriebes Bildungszentrum Landkreis Wolfenbüttel empfiehlt einstimmig dem Kreisausschuss, dem Kreistag zu empfehlen, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Das in § 5 Eigenbetriebsverordnung (EigBetrVO) normierte Wahlrecht der Gemeinde hinsichtlich der Art der Wirtschaftsführung und des Rechnungswesens wird dahingehend ausgeübt, dass diese auf Grundlage der Vorschriften über das NKR erfolgen.
2. Die der Vorlage XVII-0019/2011 als Anlage beigefügte Betriebssatzung des Eigenbetriebes Bildungszentrum Landkreis Wolfenbüttel (BIZ) tritt rückwirkend zum 01.01.2012 in Kraft.
3. Zwei beratende Mitglieder für den Bereich Kultur nach § 4 Abs. 2 der Satzung für den Eigenbetrieb werden benannt.

**TOP 8 Haushaltsplan 2012 für den Eigenbetrieb Bildungszentrum Landkreis
Wolfenbüttel
Vorlage: XVII-0020/2011**

Die Verwaltungsleiterin des BIZ Frau Diettelbach gibt anhand einer Präsentation (*Anlage 1*) eine Einführung in die Struktur des Rechnungswesens und den Haushalt 2012.

Die KAbg. Frau Großer fragt, warum die „Aufwendungen für aktives Personal“ der Bildstelle und der Bücherei 2012 gegenüber 2011 steigen (Haushaltsplan S. 9 bzw. S. 21, Z. 13). Verwaltungsleiterin Frau Diettelbach und Leiterin des BIZ Frau Steinbrügge erklären, dass mit dem Ansatz für 2012 die Einrichtung einer höherwertigen Stelle für die Bildstelle berücksichtigt sei. Für die Bücherei gelte, dass dort die Kosten für die eventuelle Nachbesetzung der Stelle einer in Altersteilzeit befindlichen Mitarbeiterin berücksichtigt wurden und zugleich die Personalkosten für diese Mitarbeiterin weiter anfallen. Insgesamt wurde vorsichtig geplant und eine mögliche tarifliche Erhöhung berücksichtigt (s. Haushaltsplan S. 6, Z. 13).

KAbg. Herr Jakob fragt, warum die Versorgungsaufwendungen (Haushaltsplan S. 6, Z. 14) seit 2010 so unregelmäßig verliefen. Verwaltungsleiterin Frau Diettelbach erklärt, dass hier ab 2011 neu geplant und eine Anpassung vorgenommen wurde. KAbg. Herr Jakob fragt weiterhin nach den Abweichungen in der Zeile 6 auf den Seiten 6 und 7 des Haushaltsplans. Frau Diettelbach sagt die Beantwortung über das Protokoll zu.

Anmerkung der Verwaltung:

Die Differenzen, die bei den Rechnungsergebnissen 2010 im Ergebnishaushalt im Vergleich mit dem Finanzhaushalt zu verzeichnen sind, sind dadurch begründet, dass der Jahresabschluss 2010 noch nicht endgültig fertig gestellt ist. Nach Fertigstellung werden die Rechnungsergebnisse im Finanzhaushalt in etwa denen im Ergebnishaushalt entsprechen.

KAbg. Frau Großer fragt, ob die neuen, dem BIZ übertragenen Aufgaben, Kultur, Heimatpflege und Ehrenamt, im Stellenplan für das BIZ berücksichtigt seien. Die Leiterin des BIZ Frau Steinbrügge erklärt, dass dafür eine Stelle zur Verfügung stehe.

KAbg. Herr Jakob weist darauf hin, dass im Stellenplan des Kernhaushaltes die Stelle des Landrats nur mit 0,9 berücksichtigt sei. 0,1 Stellen seien dem Stellenplan des BIZ zugeordnet. Die Leiterin des BIZ Frau Steinbrügge sagt zu, dies zu überprüfen.

Anmerkung der Verwaltung:

Der Stellenplan des BIZ wird um einen Stellenanteil von 0,1 einer B5-Stelle ergänzt. Es handelt sich dabei um einen Anteil für den Landrat, der bisher noch nicht berücksichtigt ist.

Eine weitere Korrektur im Stellenplan betrifft eine Stelle aus der Entgeltgruppe 11, die richtigerweise in die Entgeltgruppe 9 gehört. Es handelt sich hierbei um eine Sozialarbeiterin, die nach S11 eingestellt ist. S11 entspricht E9.

Co-Dezernentin Frau Werner berichtet, dass ein Antrag der Samtgemeinde Schöppenstedt zur Förderung des Eulenspiegelmuseums mit 200.000,-- € noch nicht entscheidungsreif und daher im

Haushalt für 2012 nicht berücksichtigt sei. Geplant sei, diesen Antrag ggf. über die sog. Änderungsliste 2012 in den Haushalt aufzunehmen.

KAbg. Frau Großer bittet darum, dem Protokoll eine Aufstellung über Halteorte und Leserzahlen des Bücherbusses beizufügen (*Anlage 2+3*). KAbg. Herr Jakob bittet ergänzend um einen Bücherbus-Fahrplan (*Anlage 4*).

KAbg. Frau Großer erklärt zur Abstimmung über den Haushalt, dass die CDU-Fraktion den Haushalt noch nicht besprochen habe und sich daher jetzt der Stimme enthalten werden.

Es erfolgt nachstehende

Beschlussempfehlung:

Der Verwaltungsrat des Eigenbetriebes Bildungszentrum Landkreis Wolfenbüttel empfiehlt einstimmig mit 2 Enthaltungen dem Kreisausschuss, dem Kreistag zu empfehlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der der Vorlage XVII-0020/2011 als Anlage beigefügte Haushaltsplan des Bildungszentrums Landkreis Wolfenbüttel für das Haushaltsjahr 2012 wird (ggf. unter Berücksichtigung der über die „Ergänzungsliste“ vorgeschlagenen Ergänzungen) beschlossen.

**TOP 9 Honorierung von Prüfungsleistungen für Honorarkräfte im
Bildungszentrum
Vorlage: XVII-0038/2011**

Die Leiterin des BIZ Frau Steinbrügge erläutert die Hintergründe für diesen Änderungsvorschlag zur Honorarordnung des BIZ: In einer Verwaltungsratssitzung im Januar 2011 wurde der Zweite Bildungsweg im BIZ vorgestellt. Dabei wurde u. a. deutlich, dass die Prüfungsleistungen, die die Lehrkräfte im Zweiten Bildungsweg neben ihren eigentlichen Unterrichtsstunden erbringen, bisher nicht vergütet werden. Der Verwaltungsrat hatte deshalb um einen Vorschlag dazu gebeten, der hiermit vorgelegt werde.

KAbg. Frau Großer bittet darum, Vergleichszahlen zu anderen Volkshochschulen zu erfragen. Die Leiterin des BIZ Frau Steinbrügge sagt zu, eine diesbezügliche Anfrage zu machen und das Ergebnis in der nächsten Sitzungen vorzulegen.

Die KAbg. Frau Wagner-Judith und Herr Jakob befürworten die Honorierung der Prüfungsaufgaben. Der Betrag sei ein bescheidener Ansatz zur Vergütung dieser anspruchsvollen Aufgabe.

Es erfolgt nachstehende

Beschlussempfehlung:

Der Verwaltungsrat des Eigenbetriebes Bildungszentrum Landkreis Wolfenbüttel empfiehlt einstimmig mit 2 Enthaltungen dem Kreisausschuss, dem Kreistag zu empfehlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Die Honorarordnung der Volkshochschule wird geändert und erhält die aus der Anlage zur Vorlage XVII-0038/2011 beigefügte Fassung. Die Änderung tritt am 01. März 2012 in Kraft.

TOP 10 Mündlicher Bericht über die Sozialpädagogische Betreuung im Zweiten Bildungsweg

Die Leiterin des BIZ Frau Steinbrügge erläutert die Hintergründe der Thematik: Bisher habe es, zur sozialpädagogischen Unterstützung der Schülerinnen und Schüler im Zweiten Bildungsweg, eine enge Zusammenarbeit mit PACE (ProAktivCenter der Caritas Wolfenbüttel) gegeben. Nach der Umstrukturierung der Jugendberufshilfe kann PACE die Aufgaben nicht mehr im erforderlichen Umfang wahrnehmen. Bei Bedarf übernimmt deshalb künftig auch die Kompetenzagentur Wolfenbüttel die Betreuung von Schülerinnen und Schülern aus der Haupt- und Realschulklasse. Für das BIZ entstehen dadurch keine zusätzlichen Kosten. Die Kompetenzagentur leistet diese Unterstützung im Rahmen ihrer üblichen Aufgaben.

TOP 11 Mündlicher Bericht zum Thema Musikschule als Bildungspartner für Schulen und Kitas

Der Leiter der Musikschule Herr Bujara berichtet anhand einer Präsentation (*Anlage 5*) über die Zusammenarbeit der Musikschule mit Schulen und Kitas.

TOP 12 Unterrichtung durch den Landrat über wichtige Angelegenheiten (§ 85 Abs. 4 NKomVG)

Co-Dezernentin Frau Werner teilt mit, dass es keine Mitteilungen des Landrats gebe.

Der Vorsitzende Herr Hantelmann dankt den Anwesenden und beendet die Sitzung um 17.21 Uhr.

Vorsitzender

Leiterin des BIZ

Protokollführer/in

Anlagen:

- 1 – Haushalt 2012
- 2 – Halteorte Bücherbus 2012
- 3 – Leserstatistik Bücherbus 2010
- 4 – Bücherbusfahrplan 2012
- 5 – Musikschule in Schule und Kita